

NEUES AUS DER GEMEINDE

Das offizielle Publikationsorgan der Politischen Gemeinde Fischingen

FISCHINGEN



fischingen.ch

FISCHINGEN



Die Politische Gemeinde Fischingen im Tannzapfenland ist eine aufstrebende, attraktive und zukunftsorientierte Gemeinde mit rund 3'200 Einwohnerinnen und Einwohnern. Eingebettet in eine einzigartige Naturlandschaft bietet Fischingen eine hohe Wohn- und Lebensqualität, ein aktives Dorfleben sowie vielfältige Freizeit- und Naherholungsmöglichkeiten.

Zur Verstärkung unserer Gemeindeverwaltung suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine engagierte, führungsstarke und initiative Persönlichkeit als

Verwaltungsleiter/in und Gemeindeschreiber/in (80 – 100 Prozent)

Möchten Sie Verantwortung übernehmen und die Zukunft unserer Gemeinde aktiv mitgestalten? Dann erwartet Sie eine spannende und abwechslungsreiche Tätigkeit an der Schnittstelle von Politik, Verwaltung und Bevölkerung.

Ihre Aufgaben

- Vorsitz der Geschäftsleitung sowie personelle, fachliche und organisatorische Leitung der Gemeindeverwaltung
- Unterstützung und Beratung des Gemeindepräsidenten sowie des Gemeinderates in organisatorischen, fachlichen, rechtlichen und strategischen Belangen
- Sicherstellung und Koordination der politischen Prozesse sowie Organisation und Protokollführung von Gemeindeversammlungen, Wahlen und Abstimmungen
- Führung und Weiterentwicklung einer modernen, effizienten und dienstleistungsorientierten Verwaltung
- Verantwortung für die Vor- und Nachbereitung sowie Umsetzung von Geschäftsleitungs- und Gemeinderatsbeschlüssen
- Zentrale Ansprechperson für Anliegen, Anfragen und Gesuche aus der Bevölkerung, der Verwaltung und von externen Stellen
- Erarbeitung, Weiterentwicklung und Umsetzung kommunaler Reglemente, Erlasse und Konzepte
- Verantwortung für die interne und externe Kommunikation sowie Medienarbeit
- Leitung und Umsetzung von Projekten sowie Mitarbeit in bereichsübergreifenden Vorhaben
- Förderung von Innovationen und Digitalisierung innerhalb der Gemeindeverwaltung

Ihr Profil

- Kaufmännische Grundausbildung, vorzugsweise in der öffentlichen Verwaltung, mit entsprechender Weiterbildung (zum Beispiel Verwaltungsökonom/-in Thurgau, Fachausweise öffentliche Verwaltung) oder eine gleichwertige Qualifikation
- Mehrjährige Berufs- und Führungserfahrung als Gemeindeschreiber/in oder in einer vergleichbaren Kaderfunktion der öffentlichen Verwaltung
- Fundierte Kenntnisse des Gemeinde-, Zivil- und Verwaltungsrechts
- Ausgeprägtes Verständnis für politische Prozesse sowie Freude an der Zusammenarbeit mit Behörden, Verwaltung und Bevölkerung
- Hohe Dienstleistungsorientierung, Flexibilität, Belastbarkeit und Organisationsgeschick
- Stilsichere mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in deutscher Sprache
- Sehr gute IT-Anwenderkenntnisse (M365, idealerweise eGeKo)
- Selbstständige, strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise mit hohem Qualitätsanspruch

Wir bieten

- Eine vielseitige und verantwortungsvolle Führungsfunktion mit grossem Gestaltungsspielraum
- Die Möglichkeit, die Entwicklung der Gemeinde Fischingen und ihrer Verwaltung aktiv mitzugestalten
- Ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld an der Schnittstelle von Politik, Verwaltung und Bevölkerung
- Moderne Anstellungsbedingungen sowie attraktive Sozialleistungen
- Unterstützung bei Aus- und Weiterbildungen
- Raum für eigene Ideen und die Umsetzung innovativer Projekte

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an: gemeindepraesident@fischingen.ch

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne zur Verfügung:
Alfons Brühwiler, Gemeindepräsident, Telefon 058 346 80 90

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Aus dem Gemeinderat und der Geschäftsleitung

Personelle Veränderungen in der Gemeindekanzlei

Aus gesundheitlichen Gründen ist unsere langjährige Gemeindeschreiberin bis auf Weiteres abwesend. Der Gemeinderat bedauert diese Situation sehr. Nach sorgfältiger Prüfung der mittel- und langfristigen personellen Planung hat der Gemeinderat beschlossen, die Stelle Verwaltungsleiter/in und Gemeindeschreiber/in neu auszuscheiden. Damit soll die Führung der Gemeindeverwaltung auch künftig nachhaltig sichergestellt werden. Dank geeigneter organisatorischer und personeller Massnahmen sind die Dienstleistungen der Gemeindekanzlei für die Bevölkerung weiterhin uneingeschränkt gewährleistet. Der Gemeinderat setzt alles daran, die Handlungs- und Leistungsfähigkeit der Verwaltung langfristig sicherzustellen. Über weitere organisatorische Entwicklungen wird die Öffentlichkeit bei Bedarf informiert.

Langfristige Sicherstellung des Strassenunterhalts

Die Gemeinde Fischingen verfügt über ein überdurchschnittlich grosses Netz an Gemeindestrassen von über 90 Kilometern. Für die langfristige Planung des Strassenunterhalts und der erforderlichen Investitionen wurde ein Strassenmanagementsystem eingeführt. Dieses zeigt, dass die bisherigen durchschnittlichen Investitionen von rund 500'000 Franken pro Jahr bei weitem nicht ausreichen, um einen Investitionsstau zu verhindern. Gestützt auf eine langfristige Finanzplanung hat der Gemeinderat deshalb beschlossen, die Investitionen in die Gemeindestrassen auf durchschnittlich eine Million Franken pro Jahr zu erhöhen. Der Finanzplan zeigt, dass diese zusätzlichen Investitionen ohne Erhöhung des Steuerfusses tragbar sind.

Kontrolle und Werterhalt privater Liegenschaftsentwässerungen

Die Grundlage für Betrieb und Unterhalt privater Liegenschaftsentwässerungen bildet das Gewässerschutzgesetz. Die Verantwortung liegt bei den

Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern. Sie sind für den Unterhalt sowie für die Finanzierung von notwendigen Sanierungen oder Erneuerungen zuständig.

Der Gemeinderat hat beschlossen, die privaten Liegenschaftsentwässerungen künftig im Rahmen von Strassensanierungsprojekten auf Kosten der Gemeinde spülen und per TV-Aufnahme untersuchen zu lassen. Ergeben die Untersuchungen einen Sanierungsbedarf, werden die erforderlichen Arbeiten nach Möglichkeit zusammen mit dem Strassensanierungsprojekt ausgeführt. Die Kosten dafür werden den betroffenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern in Rechnung gestellt.

Entwicklung Areal «Schäfliwiese»

Mit der Umsetzung der Kleinsiedlungsverordnung eröffnen sich der Gemeinde neue Möglichkeiten für die zukünftige Entwicklung des gemeindeeigenen Areals «Schäfliwiese». Im Fokus steht dabei nicht die Planung eines konkreten Bauprojekts, sondern die Erarbeitung einer langfristigen Entwicklungsstrategie für das Areal. Der Gemeinderat hat die bha ingenieure ag mit der fachlichen Begleitung und Erarbeitung einer Entwicklungsstrategie beauftragt.

Erweiterung Feuerwehrdepot und Werkhof

Mit der Kreditgenehmigung durch die Gemeindeversammlung vom 9. Juni 2026 hat die Stimmbürgerschaft die nächste Projektphase für die Erweiterung des Feuerwehrdepots und des Werkhofs freigegeben. Die Geschäftsleitung hat die 2SD Architekten AG mit den Architektur- und Bauleistungen für die Planungsphase zwei beauftragt.

Für die Begleitung der Projektarbeiten hat der Gemeinderat eine Baukommission eingesetzt. Diese setzt sich wie folgt zusammen: Markus Hirzel, Gemeinderat (Baukommissionspräsident), Alfons Brühwiler, Gemeindepräsident, Daniel Meuri, Kommandant Feuerwehr und Rolf Bosshard, Leiter Tiefbau, Energie und Umwelt (Aktuar).

Inkraftsetzung des Gewässerraumlinsenplans für die gemeinsamen Gewässer mit der Gemeinde Eschlikon

Gegen die grundeigentümergebundene Festlegung der gemeinsamen Gewässerraumabschnitte an den Gewässern der Gemeinden Fischingen und Eschlikon sind keine Einsprachen eingegangen. Das Departement für Bau und Umwelt (DBU) hat den Gewässerraumlinsenplan mit Entscheid vom 22. Juni 2026 genehmigt. Der Gemeinderat hat den Plan per 1. September 2026 in Kraft gesetzt.

Bewilligung für den Handel mit alkoholischen Getränken

Der Genossenschaft Landi Thula in Matzingen wird für die Verkaufsräumlichkeiten des Volg Dussnang per 1. August 2026 die Bewilligung zum Handel mit alkoholischen Getränken erneuert. Die Verantwortung für die ordnungsgemässe Ausübung des Handels und die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen wird durch Sabrina Keller sichergestellt.

Erweiterung Sportplatz Sonnenhof – Vergaben Mähroboter und Gartenarbeiten

Die Ausführungsarbeiten am Sportplatz Sonnenhof sind bereits weit fortgeschritten. Die Ansaat des Sportrasens kann voraussichtlich im September erfolgen. Inzwischen konnten auch die letzten Arbeitsgattungen vergeben werden. Mit der Lieferung, Montage und Instruktion der Mähroboter wurde die Technikcenter Grueb AG beauftragt. Die Gartenarbeiten für die Umgebung wurden an die Urs Schatt GmbH übertragen.

Werterhalt Kanalisation 2026 – Vergabe Tiefbauarbeiten

Die Tiefbauarbeiten im Rahmen des Projekts Werterhalt Kanalisation 2026 wurden im Einladungsverfahren ausgeschrieben. Nach Prüfung der eingegangenen Offerten hat die Geschäftsleitung den Auftrag für die Ausführung der Tiefbauarbeiten an die Moser Tiefbau AG in Eschlikon vergeben.

Gemeinderat und Geschäftsleitung ■

FISCHINGER INFOS

Ihre Spezialisten für
Elektro- und Kommunikationsinstallationen



Elektro Eisenegger AG

Fischingen/Oberwangen
Guntershausen
Tel. 071 979 00 77
www.elektro-eisenegger.ch



SENN

Parkett & Bodenbeläge Fischingen

Schärlbachstrasse 10
8374 Dussnang
071 977 14 25



www.senn-parkett.ch ...für starke Auftritte



brühwiler sanitär ag

Wasser mit Qualität



www.bso-ag.ch • Sanitäre Installationen • Badumbau
071 977 13 73 • Service / Reparaturen • Werkleitungen



Ihr Schiesssport-Spezialist in Sirnach.

optik-sichtwerk.ch
071 966 11 74
in Sirnach



Optik Sichtwerk

FISCHINGEN

Wohnsitzbestätigung neu digital bestellen und erhalten

Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Fischingen können ihre Wohnsitzbestätigung neu vollständig online bestellen. Das Dokument erhalten sie innert Minuten direkt in ihr digitales Postfach – ohne Schalterbesuch, Wartezeit oder Postweg.

Am Digitalen Schalter des Kantons Thurgau erfolgen Bestellung, Identitätsprüfung und Ausstellung vollautomatisch. Die Wohnsitzbestätigung ist digital versiegelt, fälschungssicher und für die digitale Verwendung bestimmt. Sie ist nur in elektronischer Form gültig.

Voraussetzung ist ein Konto auf dem Digitalen Schalter Thurgau: schalter.tg.ch

FISCHINGEN

Verkehrsbehinderung durch Sperren der Hauptstrasse in Fischingen aufgrund des Fischinger Jahrmarktes

Ab Freitag, 9. Oktober 2026, 8 Uhr bis Dienstag, 13. Oktober 2026, 17 Uhr ist mit Behinderungen auf der Hauptstrasse (Kantonsstrasse, H468.1) und der Schulstrasse (Gemeindestrasse) in Fischingen aufgrund des Fischinger Jahrmarktes zu rechnen.

Am Montag, 12. Oktober 2026, von 6 Uhr bis circa 19 Uhr wird die Hauptstrasse (H468.1) zwischen der Buhwilerstrasse und der Murgstrasse für den Verkehr komplett gesperrt. Eine Umleitung ist über die Murg- und Schulstrasse eingerichtet.

Bei Fragen steht Ihnen der zuständige Marketchef Josef Huldi (079 404 66 11) zur Verfügung.

Rolf Bosshard, Leiter Tiefbau, Energie und Umwelt

Veranstaltungskalender

Datum	Veranstaltung	Organisator
Do. 03.09.2026	Referat: Resilienz in jedem Alter	Kneippverein Dussnang
Fr. 11.09.2026	Jungbürgerfeier	Politische Gemeinde Fischingen
Sa.. 12.09.2026	SimonENZler mit seinem neuen Programm «zmeztine»	Kulturgenossenschaft Schuel Au
So. 13.09.2026	Orgelspaziergang	Kultur Kloster Fischingen
So. 13.09.2026	Lamineur Quartett	Kultur Kloster Fischingen
So. 13.09.2026	Delegiertenversammlung	Thurgauer Fussballverband
Do. 17.09.2026	SeniorInnen Mittagstisch	Dorf 16
Mo. 21.09.2026	BLS-AED-SRC Komplett Guidelines 2021	Samariterverein Dussnang-Oberwangen
Mi. 23.09.2026	Konzert in der Rehaklinik	Metallharmonie Dussnang-Oberwangen
Fr. 25.09.2026	Seniorenachmittag	Evangelische und Katholische Kirchgemeinde
Sa. 26.09.2026	Oktoberfest Tannzapfenland	Metallharmonie Dussnang-Oberwangen
Sa. 26.09.2026	Konzert des «Duo Flautasto»	Evangelische Kirche Bichelsee
Sa. 26.09.2026	Besichtigung GOBA AG Gontenbad/Wanderung auf dem Barfussweg	Kneippverein Dussnang
So. 27.09.2026	Eidgenössischer Wahl- und Abstimmungssonntag	Politische Gemeinde Fischingen
So. 27.09.2026	Kirche Kunterbunt	Evangelische und Katholische Kirchgemeinde
Di. 29.09.2026	Chrabbeltreff	Frauengemeinschaft Au-Fischingen
Fr. 02.10.2026	Herbstbasteln	Frauengemeinschaft Au-Fischingen
Sa. 03.10.2026	Harfenkonzert mit Corine Kapeler und Talk mit dem Harfenbauer Daniel Zurlinden	Kulturgenossenschaft Schuel Au
10. – 12.10.2026	Fischinger Jahrmarkt	Politische Gemeinde Fischingen
Do. 15.10.2026	SeniorInnen Mittagstisch	Dorf 16
Fr. 16.10.2026	Preisjassen «Die Mitte Fischingen»	Die Mitte Fischingen
So. 18.10.2026	Die Legende der heiligen Idda	Kultur Kloster Fischingen
So. 18.10.2026	Kurzwanderung mit Köbi Hug	Kultur Kloster Fischingen

Veranstaltungskalender auf der Homepage der Gemeinde

Veranstaltungen sind auch online unter www.fischingen.ch ersichtlich und können von den Vereinen selbst eingetragen und verwaltet werden.

Nächste Ausgabe Fischinger Infos: **Dienstag, 6. Oktober 2026**
Redaktionsschluss für Beiträge: **Freitag, 25. September 2026**

Veranstaltungshinweise vor Redaktionsschluss an: einwohnerdienste@fischingen.ch

FISCHINGEN

Baubewilligungen

Unter Vorbehalt allfälliger Rekurse, Bedingungen oder kantonaler Bewilligungen hat die Baukommission folgende Baubewilligungen erteilt:

- HB-2026-016, Henke Kevin: Erstellung von Parkplätzen, Bernhardsriet 4, Dussnang
- HB-2026-020, Jagdverein Fischingen-Süd: Photovoltaikanlage Stollenhütte, Neuschür, Au
- HB-2026-029, Bürgi Roman und Rahel: Neue Schleppgaube mit Fenster je auf Nord- und Südseite, neues Dachfenster Nordseite, Innenausbau Dachstock, Blumenweg 3, Oberwangen
- HB-2026-030, Bischof Franz und Annalea: Photovoltaikspeicher 80 kWh, Technikraum für Speicher, Hohenzell, Au
- HB-2026-032, Falcone Giovanni: Pergola, Zum Kuckuck 5, Vogelsang, Dussnang
- HB-2026-037, Dreyse Pierre-John und Bettina: Dachsanierung/Indach-Photovoltaikanlage, Kurhausstrasse 15, Dussnang
- HB-2026-034, Brühwiler Fridolin und Fust Ruth: Wohnerweiterung an/auf Carport, Aumühlestrasse 13d, Oberwangen
- HB-2026-039, Kläger Stephan: Sitzplatzüberdachung, Haselweg 8a, Oberwangen
- HB-2026-042, Jung Marco: Aufdach-Photovoltaikanlage, Schwalbenstrasse 4, Vogelsang, Dussnang
- HB-2026-043, Ruf David und Tamara: Entfernung Thujahecke und Erstellung Sichtschutzwand zur Parzelle Nummer 1507, Zaunerweiterung um Parzelle Nummer 2166, Haselweg 6c, Oberwangen
- HB-2026-044, Immo Brühwiler: Neuanstrich Fassade inklusive Rollladenkasten-Blenden, Ersatz Fassadenholzschalungen durch Eternit, Ersatz Holzgeländer durch Glasgeländer mit Graufolie und Chromstahl-Handläufen, Wetterschutzverglasung Sitzplatz EG West, Dorfstrasse 4, Oberwangen
- HB-2026-048, Förderschule Fischingen: Ersatz Brunnen Eingangsbereich, Anpassung Umgebung mit Sitzgelegenheit, zusätzliche Bäume, Chilbergstrasse 14, Fischingen
- HB-2026-051, Bürgi Marco und Sofia: Neubau Pergola Sitzplatz, Hobelgasse 5, Wiezikon bei Sirmach
- HB-2026-055, Rehaklinik Dussnang AG: Beibehaltung Kiesfläche am Kirchweg Dussnang

Hinweis

Für die Bearbeitung und Archivierung der eingehenden Baugesuche werden sämtliche Gesuchsunterlagen digital erfasst. Wir bitten Siedeshalb, Baupläne jeweils als einzelne PDF-Dateien an die E-Mail-Adresse bauverwaltung@fischingen.ch zuzustellen. Für die öffentliche Planaufgabe und den Postversand an externe Empfänger werden Baupläne weiterhin auch in Papierform benötigt.

Marc Eggensperger
Bauverwaltung Fischingen

FISCHINGEN

Wahlankündigung Gesamterneuerungswahlen der Behörden Legislatur 2027 bis 2031

Am 1. Juni 2027 beginnt die neue vierjährige Legislaturperiode. Gemäss Beschluss des Regierungsrates sind die Gesamterneuerungswahlen im Zeitraum vom 27. September 2026 bis 31. Mai 2027 durchzuführen. Der Gemeinderat hat den ersten Wahlgang auf den 29. November 2026 festgelegt. Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 28. Februar 2027 statt. Neben dem Gemeindepräsidenten und dem Gemeinderat haben auch die Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission (GPK) sowie des Wahlbüros offiziell bekannt gegeben, ob sie sich für die kommende Legislaturperiode erneut zur Verfügung stellen oder nicht.

Demissionen

Aus dem Gemeinderat haben Thomas Plüss und Ramon Scherrer ihre Demission bekannt gegeben. In der Geschäftsprüfungskommission verzichten Beat Aebi und Manuel Schär auf eine erneute Kandidatur. Aus dem Wahlbüro stellen sich Otmar Böhi, Arnold Gemperle und Benjamin Gemperle nicht mehr zur Wahl.

Von den amtierenden Behördenmitgliedern stellen sich zur Wiederwahl:

Gemeindepräsident	Gemeinderat (vier Sitze)
Alfons Brühwiler	Thomas Bürgi Markus Hirzel zwei Sitze vakant

Geschäftsprüfungskommission (vier Sitze)	Wahlbüro (zehn Sitze)
Daniel Lindemann Lucia Wettstein-Lüthi zwei Sitze vakant	Silvan Bürgi Myriam Kägi Fabian Klaus Armin Schär drei Sitze vakant
	Josef Frei Marlies Moser Brigitte Willmann Stillhart

Einreichung von Wahlvorschlägen

Wahlvorschläge zur Aufnahme auf die offizielle Namenliste sind bis zum 55. Tag vor dem Abstimmungstag, das heisst bis am **Montag, 5. Oktober 2026, 17.00 Uhr**, der Gemeindekanzlei, Kurhausstrasse 31, 8374 Dussnang, einzureichen. Später eingehende Wahlvorschläge dürfen nicht mehr auf der offiziellen Namenliste berücksichtigt werden.

Die Einreichung der Wahlvorschläge hat mit dem offiziellen Wahlvorschlags-Formular der Gemeinde Fischingen zu erfolgen. Dieses kann bei der Gemeindekanzlei oder über den Online-Schalter (Rubrik «Gemeindekanzlei») auf der Gemeindewebsite (www.fischingen.ch) bezogen werden. Sämtliche Wahlvorschläge sind von mindestens zehn im Wahlkreis wohnhaften Stimmberechtigten zu unterzeichnen. Wahlvorschläge von Bisherigen sind nur von diesen selbst zu unterzeichnen. Einmal geleistete Unterschriften können später nicht mehr zurückgezogen werden. Es wird darauf hingewiesen, dass auch Personen gewählt werden können, die nicht auf der offiziellen Namenliste aufgeführt sind.

Stille Wahl

Sofern bei der Geschäftsprüfungskommission und beim Wahlbüro nicht mehr Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen werden, als Sitze zu besetzen sind, werden die Vorgeschlagenen durch den Gemeinderat in stiller Wahl gewählt. Andernfalls findet die angekündigte Urnenwahl statt.

Der Gemeinderat

mäder ag
kies + betonwerk
muldenservice

8374 Oberwangen
Büro 071 977 15 31
Werk 071 971 18 74

ANGEPASSTER SCHLAFSCHUTZ

- Dämpft störende Geräusche wie Schnarchen, Verkehr oder Nachbarn
- Sorgt für tiefen, ungestörten Schlaf
- Weiche, komfortable Materialien für die ganze Nacht
- Perfekt angepasst auf Ihr Ohr - kein Drücken oder Rausrutschen

Sportlerweg 2 in Eschlikon
Tel.: 076 277 69 96 • hoerstudio-meier.ch

Langensand
SCHREINEREI
& FENSTERBAU

Langensand Fenster AG

Hauptstrasse 19
8376 Fischingen

Tel. 071 977 14 21
Fax 071 977 14 62

Heubode
mit Lib und Seel

Restaurant Heubode
Fischingerstrasse 26
8370 Sirmach
Telefon 071 966 15 21
info@heubode-sirmach.ch
www.heubode-sirmach.ch

Öffnungszeiten

Montag 11 bis 14 Uhr / 17.30 bis 23 Uhr
Dienstag und Mittwoch Ruhetag
Donnerstag und Freitag 11 bis 14 Uhr / 17.30 bis 23 Uhr
Samstag 17.30 bis 23 Uhr
Sonntag 11 bis 22 Uhr
Am Sonntag durchgehend warme Küche

Gutbürgerliche Schweizer Küche – feine Mittagsmenüs

FISCHINGEN

Bildung einer Energiekommission

Der Gemeinderat hat sich für die laufende Legislaturperiode im Bereich Energie und Umwelt zum Ziel gesetzt, die Energieeffizienz zu steigern, erneuerbare Energien zu fördern und die natürlichen Ressourcen schonend zu nutzen. Der Energierichtplan der Gemeinde Fischingen ist seit dem 1. Juni 2026 in Kraft.

Zur Umsetzung der darin festgelegten Massnahmen sowie zur Begleitung und Überprüfung der Zielerreichung beabsichtigt der Gemeinderat, eine Energiekommission zu bilden.

Ihre Aufgaben als Mitglied der Energiekommission sind:

- Mitwirkung bei der Umsetzung der Massnahmen aus dem Energierichtplan
- Mitarbeit bei der Priorisierung und Weiterentwicklung energiepolitischer Massnahmen
- Begleitung von Projekten in den Bereichen Energieeffizienz, erneuerbare Energien und nachhaltige Entwicklung
- Überprüfung der Zielerreichung sowie Einbringen von fachlichen und praxisnahen Impulsen
- Unterstützung des Gemeinderates durch Empfehlungen und Stellungnahmen zu energierelevanten Themen

Das müssen Sie mitbringen:

- Interesse an Energie-, Klima- und Nachhaltigkeitsthemen
- Bereitschaft, sich konstruktiv und lösungsorientiert in die Kommissionsarbeit einzubringen
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Zuverlässigkeit
- Freude an der Zusammenarbeit mit Behörden, Verwaltung und weiteren Anspruchsgruppen
- Idealerweise Erfahrung oder Fachwissen in einem energierelevanten Bereich

Wir bieten Ihnen:

- Eine sinnstiftende Aufgabe mit direktem Bezug zur nachhaltigen Entwicklung der Gemeinde Fischingen
- Die Möglichkeit, die Energiepolitik der Gemeinde aktiv mitzugestalten
- Einblick in kommunale Entscheidungs- und Umsetzungsprozesse
- Die Chance, konkrete Projekte und Entwicklungen anzustossen und zu begleiten

Sind Sie interessiert?

Personen, die sich in der Energiekommission engagieren möchten, sind herzlich eingeladen, ihre Bewerbung mit einem kurzen Motivationsschreiben per E-Mail an gemeindepraesident@fischingen.ch einzureichen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Gemeindepräsident Alfons Brühwiler (Telefonnummer 058 346 80 90) gerne zur Verfügung.

Herzliche Gratulation Sophie Rothenbühler

Der Gemeinderat, die Geschäftsleitung sowie alle Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung Fischingen gratulieren Sophie Rothenbühler herzlich zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung zur Kauffrau EFZ in der Branche Öffentliche Verwaltung. Für den Start in die Berufsmaturität wünschen wir ihr viel Erfolg, Freude und Ausdauer und für ihre private und berufliche Zukunft alles Gute.

Herzlich willkommen Elena Demasi

Am 3. August 2026 hat Elena Demasi aus Dussnang ihre dreijährige Ausbildung zur Kauffrau EFZ in der Branche Öffentliche Verwaltung bei der Politischen Gemeinde Fischingen begonnen. Während ihrer Lehrzeit wird sie in verschiedenen Abteilungen der Gemeindeverwaltung tätig sein und die Berufsfachschule in Weinfelden besuchen. Der Gemeinderat, die Geschäftsleitung sowie alle Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung Fischingen heissen Elena Demasi herzlich willkommen. Für ihre Ausbildung wünschen wir ihr einen erfolgreichen Start, viel Freude am Lernen sowie eine spannende und lehrreiche Zeit.

Aktualisierung des historischen Quellen- atlas 1912 – Kartierungsarbeiten

Der Kanton Thurgau aktualisiert derzeit seinen historischen Quellenatlas von 1912, da die bestehenden Karten und Datengrundlagen teilweise veraltet, unvollständig oder nicht miteinander abgestimmt sind. Basierend auf vielen vorliegenden Datengrundlagen wurde das Büro Naturkonzept AG beauftragt, eine digitale Quell-Hinweiskarte zu erstellen. Diese liefert Informationen zu möglichen Standorten von natürlichen und gefassten Quellen. Die Kartierungsarbeiten haben begonnen. Freiwillige suchen alle Quell-Hinweispunkte im Gelände auf. Vor Ort dokumentieren sie in der App ThurGIS, was sie vorfinden. Weitere Unterstützung bei der Kartierung kommt von den Förstern und Wasserversorgungen. Sind Sie ebenfalls interessiert, Quellen zu kartieren? Weitere Informationen zum Projekt und zur Meldung als Freiwillige finden Sie auf der Website des Amtes für Umwelt, Kanton Thurgau.

FISCHINGER INFOS

Die nächste Ausgabe erscheint am
6. Oktober 2026

Pro Senectute Thurgau – Herbstsammlung 2026

Die diesjährige Herbstsammlung der Pro Senectute findet statt vom
14. September 2026 bis zum 24. Oktober 2026

Mit Ihrer Spende helfen Sie, unsere Angebote und Dienstleistungen für die ältere Bevölkerung aufrecht zu erhalten.

Herzlichen Dank für Ihren Beitrag!

97. Geburtstag von Hedwig Müller – Herzliche Gratulation!

Am 29. Juni 2026 durfte Frau Hedwig Müller im Wohn- und Pflegezentrum Eschlikon ihren 97. Geburtstag feiern. Von da aus geniesst sie täglich den herrlichen Ausblick über den Hinterthurgau – ihre geliebte Heimat, mit der sie nach wie vor eng verbunden ist. An ihrem Ehrentag durfte Frau Müller zahlreiche Gäste, Angehörige und Freunde willkommen heissen. Die vielen Besuche, herzlichen Glückwünsche und guten Wünsche bereiteten der Jubilarin grosse Freude. Der Gemeinderat gratuliert Frau Hedwig Müller herzlich zu ihrem hohen Geburtstag und wünscht ihr weiterhin gute Gesundheit, viele schöne und glückliche Stunden sowie zahlreiche und bereichernde Begegnungen.

Schönheiten mit Nebenwirkungen

AB IN DEN SACK

Rote Spornblume *Centranthus ruber* gefährdet die Biodiversität.

Vielblättrige Lupine *Lupinus polyphyllus* bindet Stickstoff und düngt so den Boden, so dass nur nährstoffliebende Pflanzen gedeihen.

Schmalblättriges Greiskraut *Senecio inaequidens*, enthält ein Lebergift, das über die Einnahme von Milch und Honig auch Menschen gefährdet.

Geissraute *Galega officinalis* ist giftig für Weidevieh, teils mit tödlichem Verlauf.

Invasive Neophyten sind zwar oft sehr schön, aber problematisch für Umwelt und Menschen und Tiere. Pflanzen Sie einheimische Arten und entfernen Sie invasive Neophyten.

Die fortpflanzungsfähigen Pflanzenteile von invasiven Neophyten gehören in den Neophytensack.

Alle weiteren Pflanzenteile gehören in die Grünabfuhr.
Informieren Sie sich unter neophytensack.ch

* Im Abfallkalender Ihrer Gemeinde finden Sie Informationen, wo Sie den Neophytensack kostenlos beziehen und entsorgen können.

Pilzkontrollen 2026

Für die Gemeinden:
Affeltrangen, Bettwiesen, Braunau, Eschlikon, Fischingen, Kirchberg, Lommis, Matzingen, Münchwilen, Rickenbach bei Wil, Sirmach, Stettfurt, Tobel-Tägerschen, Uzwil, Wil, Wilen bei Wil

Die Pilzkontrollen finden in den Räumen der Spielgruppe Müsliburg, ehemaliges Restaurant Brückenwaage, am Kirchplatz 6, in Sirmach statt (Pilz-Tafel vor dem Haus beachten).

Öffnungszeiten:	Daten:	Anfahrtsskizze:
An den nebenstehenden Sonntagen ist die Pilzkontrollstelle von 17:30 bis 19:00 Uhr besetzt:	16. August 23. August 30. August 6. September 13. September 27. September 4. Oktober 11. Oktober 18. Oktober	

Bitte beachten sie, dass die Kontrollstelle **am 20. September geschlossen** bleibt. Alternative Kontrollstellen finden sie unter www.pilze-thurgau.ch oder www.vapko.ch

Die Kontrollen sind kostenlos während den Öffnungszeiten. Ausserhalb dieser Termine können Pilze, auf vorherige Anmeldung per E-Mail an [fred.menzi\(at\)gmx.ch](mailto:fred.menzi(at)gmx.ch), bei uns in Rothenhausen gezeigt werden:

M. Schenk & F. Menzi, Käsereistrasse 5a, 9565 Rothenhausen

FISCHINGEN

Der Zweckverband für Abfallverwertung Bazenhaid (ZAB) sammelt am

Dienstag, 8. September 2026

Altpapier und Altkarton

Bitte das Papier und den Karton getrennt und gut gebunden bis **spätestens 7 Uhr entlang der Sammelroute oder an Sammelpunkten bereitstellen.**

Was gehört in die Papiersammlung: Zeitungen, Zeitschriften, Papier, Prospekte, Bücher ohne Rücken, Kataloge, Telefonbücher, Fenstercouverts, geschredderte Papierschnitzel

Was gehört nicht in die Papiersammlung: Beschichtetes Papier, Milchverpackungen, Suppenbeutel, Schachteln von Tiefkühlprodukten, Waschmitteltrommeln, Geschenk- und Blumenpapier, Tetrapackungen, Ordner, Papiertragtaschen

Was gehört in die Kartonsammlung: Verpackungen aus Karton, Wellkarton, Eierverpackungen, Bücher mit Rücken, Papiertragtaschen

Was gehört nicht in die Kartonsammlung: Milchverpackungen, Getränkekartons, Styropor, Waschmitteltrommeln, Kunststoffverpackungen, Ordner, Schachteln von Tiefkühlprodukten

Vielen Dank für die korrekte Bereitstellung.

Zweckverband für Abfallverwertung Bazenhaid (ZAB) ■

Das Restaurant erstrahlt in neuem Glanz

Der Verein Kloster Fischingen lädt die Bevölkerung der Region herzlich ein zur Neueröffnung.

Als Teiletappe des Projekts «Zukunft Kloster Fischingen» wurden das Restaurant und die Pilgerstube mit viel Sorgfalt modernisiert und neu gestaltet.

Die Räume präsentieren sich in einem modernen, zeitlosen Ambiente. Die neue Einrichtung verbindet hochwertige Naturmaterialien wie Holz und Leder mit harmonischen Farben und klaren Formen. So sind Räume entstanden, die eine angenehme Atmosphäre schaffen und sich harmonisch in das Gesamtkonzept des Klosters einfügen.

Ein besonderer Akzent setzen die individuell gefertigten Elemente aus unserer hauseigenen Klosterschreinerei. Sie verleihen den Räumen eine persönliche Note und stehen gleichzeitig für Qualität, Nachhaltigkeit und regionale Wertschöpfung. Entdecken Sie die gemütliche Atmosphäre und erleben Sie einladende Räumlichkeiten bei der feierlichen Neueröffnung. Die Gäste erwartet ein offenes Haus mit exklusiven Einblicken in die Schreinerei und den Barriquekeller. Besuchen Sie ausserdem den neuen Klosterladen und entdecken Sie frische, regionale Spezialitäten sowie ausgewählte Produkte aus der Region.

Samstag, 3. Oktober 2026 von 9 bis 15 Uhr

Freuen darf man sich auf:

- Spannende Einblicke in die modernisierten Räumlichkeiten
- Das Glücksrad mit attraktiven Preisen
- Kleine Köstlichkeiten zum Probieren aus dem Sortiment des Klosterladens
- Exklusive Führungen durch die Klosterschreinerei
- Feine Gerichte aus der Klosterküche mit Zutaten aus dem Klosterladensortiment
- Eine Besichtigung des Barriquekellers ab 10 Uhr inklusive Degustation der Klosterbiere

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich inspirieren! Der Verein Kloster Fischingen freut sich darauf, Sie willkommen zu heissen!

Information zur Individuellen Prämienverbilligung 2026

Der Kanton Thurgau gewährt versicherten Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen eine Individuelle Prämienverbilligung (IPV) für die obligatorische Krankenversicherung (OKP).

Anspruchsberechtigung

Die Prämienverbilligung wird Personen ausgerichtet, die bei einem vom Bund anerkannten Krankenversicherer die OKP gemäss KVG abgeschlossen haben und am 1. Januar 2026 ihren steuerrechtlichen Wohnsitz oder Aufenthalt im Kanton Thurgau hatten. Nach diesem Stichtag Geborene oder Zugezogene sind erst ab 1. Januar 2027 bezugsberechtigt.

Antragsverfahren

Die Gemeinde ermittelt die bezugsberechtigten Personen per 1. Januar 2026 aufgrund der provisorischen Steuerdaten des Vorjahres und stellt diesen im Verlauf des Frühjahres ein Antragsformular zu. Nach dem 1. Januar 2026 angepasste Steuerdaten werden nicht berücksichtigt. Das unterzeichnete Formular ist bis zum 31. Dezember 2026 bei der Krankenkassenkontrollstelle Fischingen einzureichen. Wird diese Frist verpasst, verfällt der Anspruch. Eine Neubemessung ist in diesen Fällen ausgeschlossen.

Wegzug in einen anderen Kanton / Ausland

Massgebend sind die persönlichen Verhältnisse per 1. Januar 2026. Erfolgt im Laufe des Jahres ein Wegzug in einen anderen Kanton, wird die IPV für das gesamte Jahr 2026 vom Kanton Thurgau ausgerichtet. Erfolgt im Laufe des Jahres ein Wegzug ins Ausland, besteht bis zum Ende des Wegzugsmonats ein Anspruch auf IPV.

Berechnungsgrundlage Erwachsene

Massgebend ist die einfache satzbestimmende Steuer zu 100 Prozent per 1. Januar 2026 (provisorische Steuerdaten des Vorjahres). Das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen darf zudem Fr. 0.00 nicht übersteigen.

Berechnungsgrundlage Kinder (Jahrgang 2008 – 2025)

Versicherte Kinder werden per 1. Januar (provisorische Steuerdaten des Vorjahres) auf Basis der einfachen Steuer zu 100 Prozent der Eltern bemessen. Das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen darf zudem Fr. 0.00 nicht übersteigen.

Junge Erwachsene in Ausbildung (Jahrgang 2001 – 2007)

Junge Erwachsene in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen, die sich am 31. Dezember 2026 in einer Ausbildung befinden, haben Anspruch auf 50 Prozent der effektiven KVG-Prämie, maximal 50 Prozent der kantonalen Durchschnittsprämie (Jahr 2026: 4'752 Franken davon 50 Prozent = 2'376 Franken). Die bezugsberechtigten Personen erhalten im laufenden Jahr die zustehende IPV nach Kategorie A – C. Sie können im Folgejahr eine Neu beurteilung beantragen.

Bezüger von Ergänzungsleistungen (EL) und Sozialhilfebezüger

EL-Bezügerinnen und Bezüger erhalten eine Prämienpauschale. Diese wird direkt der Krankenkasse überwiesen. Ein IPV-Antrag ist nicht notwendig. Personen, die Sozialhilfe nach § 8 des Sozialhilfegesetzes beziehen, erhalten eine pauschale IPV. Die Sozialen Dienste helfen, die Anträge korrekt auszufüllen. Bei einem Wegfall der Ergänzungsleistungen oder der Sozialhilfe besteht möglicherweise ein Anspruch auf die reguläre IPV. Der entsprechende Antrag muss fristgerecht eingereicht werden.

Grenzgänger und Kurzaufenthalter

Jahresaufenthalterinnen und -aufenthalter, die kein Antragsformular erhalten, haben den Antrag auf IPV bis am 31. Dezember 2026 zu stellen. Wird diese Frist verpasst, verfällt der Anspruch.

Grenzgängerinnen und Grenzgänger

Grenzgängerinnen und Grenzgänger, die am 1. Januar 2026 im Kanton Thurgau einer Erwerbstätigkeit nachgehen und der OKP unterstehen, haben den Antrag auf IPV bis am 31. Dezember 2026 zu stellen. Wird diese Frist verpasst, verfällt der Anspruch. Für die Berechtigung massgebend sind die persönlichen Verhältnisse zum Zeitpunkt der Rechtsunterstellung unter die Schweizer Versicherungspflicht. Der Lebensmittelpunkt von Grenzgängern und Kurzaufenthaltern liegt im Ausland. Deshalb hat vor der Berechnung der IPV eine Kaufkraft- und Währungs bereinigung der Einkommens- und Vermögenswerte zu erfolgen.

Neubemessung

Wurde in den Vorjahren nicht automatisch ein Antragsformular zugestellt, oder können nachträglich veränderte wirtschaftliche Verhältnisse nachgewiesen werden, kann innerhalb von 30 Tagen ab rechtskräftiger Feststellung der veränderten Verhältnisse eine Neubemessung der IPV beantragt werden, insbesondere gestützt auf:

1. die definitive Steuerschlussrechnung
2. die EL-Rückforderungsverfügung
3. den Entscheid zum Bezug von Sozialhilfe
4. den Entscheid über die Neuberechnung der Quellensteuer

Wird die Frist verpasst, verfällt ein allfälliger Anspruch. Differenzbeträge von weniger als 30 Franken werden nicht ausbezahlt. Eine Neubemessung muss beantragt werden. Eine Neubemessung von Amtes wegen ist nicht zulässig.

Auszahlung der Prämienverbilligung

Die Auszahlung erfolgt direkt an den zuständigen Krankenversicherer. Eine direkte Auszahlung an die bezugsberechtigte Person ist nicht möglich.

Zuständigkeiten

Die Zuständigkeit zur Prüfung des Anspruches auf IPV liegt bei der Krankenkassenkontrollstelle der Wohnsitzgemeinde, für Grenzgänger bei der Gemeinde, in welcher die Erwerbstätigkeit physisch ausgeübt wird.

Bei Fragen steht Ihnen die Krankenkassen-Kontrollstelle der Gemeinde Fischingen gerne zur Verfügung. Kontakt: Rahel Bollhalder, Telefon 058 346 80 81, E-Mail: einwohnerdienste@fischingen.ch.

IPV-Ansätze 2026 für Erwachsene	
Einfache Steuer zu 100 Prozent in Franken	Prämienverbilligung in Franken
bis Fr. 400	Fr. 3 408
bis Fr. 600	Fr. 2 556
bis Fr. 800	Fr. 1 704

IPV-Ansätze 2026 für Kinder	
Einfache Steuer zu 100 Prozent in Franken	Prämienverbilligung in Franken
bis Fr. 1 600	Fr. 1 236

Markus van Grinsven übergibt Geschäftsleitung an Felix Suter

Nach 23 Jahren als Geschäftsleiter übergibt Markus van Grinsven die operative Führung der Perspektive Thurgau an seinen Nachfolger Felix Suter und tritt in den Ruhestand. Am 1. Juli 2026 hat Felix Suter die operative

Felix Suter (links) mit Markus van Grinsven (rechts)

tive Leitung der Perspektive Thurgau übernommen. Er ist seit 2017 für die Organisation tätig, leitet den Bereich Paar-, Familien- und Jugendberatung und ist seit 2023 stellvertretender Geschäftsleiter. Mit seiner fachlichen und organisatorischen Erfahrung gewährleistet er Kontinuität und wird den begonnenen Organisationsentwicklungsprozess konsequent weiterführen.

Mountainbike-Kodex

Die Region Wil stärkt mit einem neuen Mountainbike-Kodex das rücksichtsvolle Miteinander aller Nutzerinnen und Nutzer der Natur- und Erholungsräume. Die Schweiz ist ein attraktives Mountainbike-Land, und dieser Sport erfreut sich wachsender Beliebtheit. Gleichzeitig verbringen immer mehr Menschen ihre Freizeit in der Natur. Umso wichtiger ist es, die unterschiedlichen Interessen anzuerkennen und sowohl den verschiedenen Aktivitäten als auch der Natur selbst mit Respekt zu begegnen. Da Mountainbikerinnen und Mountainbiker oft als besonders dynamische Nutzergruppe wahrgenommen werden, kommt ihnen eine besondere Verantwortung zu. Mit einem respekt-

vollen und vorausschauenden Verhalten leisten sie einen wichtigen Beitrag zu einem konfliktfreien Miteinander. Vor diesem Hintergrund hat die Regio Wil in Zusammenarbeit mit den wichtigsten Fachstellen und Organisationen den Mountainbike-Kodex erarbeitet. Er soll Einsteigerinnen und Einsteigern eine Orientierung für korrektes Verhalten bieten und erfahrene Mountainbikerinnen und Mountainbiker an bewährte Grundsätze erinnern. Die Einhaltung dieser einfachen Regeln fördert den gegenseitigen Respekt und trägt dazu bei, dass alle Naturnutzerinnen und Naturnutzer ihre Aktivitäten mit Freude ausüben können.



Die Spiele des Jahres 2026 kommen in die LuBi!

Lust auf einen unterhaltsamen Spielabend mit Familie oder Freunden? Dann dürfen Sie sich schon jetzt auf die prämierten Spiele des Jahres 2026 freuen! Am 13. Juli 2026 wurde das Partyspiel «DITO!» von Martin Ang zum Spiel des Jahres 2026 gekürt. Das Spiel ist für drei bis sieben Personen ab zehn Jahren geeignet und sorgt während rund 30 Minuten für Spass, Spannung und bestimmt auch einige Überraschungen. Zu verschiedenen Kategorien werden passende Begriffe notiert – doch Punkte gibt es vor allem dann, wenn andere Mitspielende auf genau dieselbe Idee gekommen sind. «DITO!» eben! Wer denkt ähnlich wie die anderen und

sammelt damit die meisten Punkte? Auch die beiden weiteren ausgezeichneten Spiele werden unser Sortiment bereichern: «Die Insel der Mookies», das Kinderspiel des Jahres 2026, sowie «REBIRTH», das Kennerspiel des Jahres 2026. Voraussichtlich ab Herbst sind alle drei Spiele in der überarbeiteten Neuauflage in der LuBi Dussnang verfügbar. Eine wunderbare Gelegenheit, die ausgezeichneten Neuheiten selbst auszuprobieren – ganz ohne sie gleich kaufen zu müssen. Kommen Sie vorbei, stöbern Sie in unserem Spielesortiment und leihen Sie Ihren Favoriten aus. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der LuBi!



Nach zehn Jahren heisst es im Tannzapfenland endgültig «Pfiat di»

Wenn am Samstag, 26. September, im Tannzapfenland ein letztes Mal «O'zapft is» erklingt, endet eine Erfolgsgeschichte. Nach zehn Austragungen verabschiedet sich das Oktoberfest der Metallharmonie Dussnang-Oberwangen von seinem Publikum. Was einst als mutige Idee begann, entwickelte sich zu einem weit über die Region hinaus bekannten Anlass mit tausenden Besucherinnen und Besuchern. Der Entscheid fiel den Organisatoren nicht leicht. Ausschlaggebend waren vor allem die rückläufigen Besucherzahlen der vergangenen Jahre. Trotz durchwegs positiver Rückmeldungen nahm das Interesse kontinuierlich ab. Besonders nach der Corona-Pandemie veränderte sich das Ausgeh- und Freizeitverhalten spürbar. Gleichzeitig stiegen die Kosten für Infrastruktur, Bands und Dienstleistungen, während auch Organisation und Vermarktung immer aufwendiger wurden. Dennoch überwiegt beim Organisationskomitee nicht die Enttäuschung, sondern die Dankbarkeit. Zehn Jahre lang stand das Oktoberfest für ausgelassene Stimmung, gesellige Begegnungen und unzählige schöne Erinnerungen. Für viele Besucherinnen und Besucher gehörte der Anlass längst zum festen Bestandteil des Jahreskalenders. Ebenso erfreulich: Während der gesamten Geschichte verlief das Fest praktisch ohne grössere Zwischenfälle. Mit dem Ende

des Oktoberfests verliert die Metallharmonie Dussnang-Oberwangen auch eine wichtige Einnahmequelle. Künftig richtet der Verein seinen Fokus wieder stärker auf die Konzerte. Gleichzeitig bestehen bereits Ideen für kleinere Veranstaltungen, welche das Vereinsleben ergänzen und einen Teil der wegfallenden Einnahmen auffangen sollen. Beim Abschied setzt das Organisationskomitee bewusst auf Bewährtes. Den traditionellen Fassanstich übernimmt OK-Präsident Martin Meile, der das Oktoberfest seit der ersten Durchführung begleitet. Für die musikalische Unterhaltung sorgt mit dem Quintett Juchee von Sepp Mattlschweiger jene Formation, die bereits bei den ersten beiden Austragungen auf der Bühne stand. Auf eine letzte Misswahl verzichten die Organisatoren. Stattdessen gilt der Dank allen bisherigen Oktoberfest-Missen, die den Anlass über viele Jahre mit viel Engagement repräsentierten. Das letzte Oktoberfest soll deshalb kein trauriger Abschied werden, sondern ein würdiger Schlusspunkt. Noch einmal gemeinsam feiern, anstossen und auf zehn Jahre voller Musik, Begegnungen und guter Stimmung zurückblicken – genau dazu laden die Organisatoren ein. Denn auch wenn das Oktoberfest endet, bleiben viele Erinnerungen an einen Anlass, der das Tannzapfenland über ein Jahrzehnt geprägt hat.



Mit dem «Duo Flautasto» durch Raum und Zeit

Seit über 35 Jahren sind der Flötist Sandro Müller und die in Bichelsee aufgewachsene Pianistin Barbara Müller-Hämmerli gemeinsam unterwegs als «Duo Flautasto». Mit ihrem neuen Programm «Durch Raum und Zeit» nehmen sie die Konzertbesucherinnen und -besucher mit auf eine vielseitige und lebendige Reise durch verschiedene Zeiten, Epochen, Stilrichtungen und Länder. Teils bekannte und weniger bekannte Musikstücke werden verflochten mit überraschenden Wendungen und Improvisationen, wodurch ein einzigartiges Konzerterlebnis entsteht. Das Konzert findet am Samstag, 26. September, um 19.30 Uhr in der evangelischen Kirche Bichelsee statt. Der Eintritt ist frei. Im Anschluss offeriert die Kirchgemeinde zum Ausklang einen Apéro.



Aktuelles aus der Frauenriege

24 Frauen der Frauenriege Dussnang-Oberwangen verbrachten ein erlebnisreiches Wochenende in Glarus, Mettmen und Elm. Schon die Anreise mit Bus und Zug war sportlich: Viermal wurden die Gleise gewechselt, jeweils mit nur wenigen Minuten Umsteigezeit. In Glarus wartete beim Urban Golf die nächste Herausforderung. Die Bälle mussten unter anderem in einen Brunnen, auf eine Treppenstufe oder an eine Strassenlaterne gespielt werden. Viele Fehlschläge, kreative Flugbahnen und viel Gelächter waren garantiert. Nach einem feinen Fitnesssteller sorgte die Rollbar für weitere Unterhaltung: Eis und Getränke wurden genossen, einige kühlten sogar die Füsse im Brunnen. In Mettmen angekommen, bezogen die Turnerinnen das Nachtlager im Naturfrühdehus. Nach dem Nachtessen wurde der Abend mit Spielen, Getränken und einem Eintrag ins Hüttenbuch gemütlich beendet. Am Sonntag ging es in getrennten Gruppen weiter. Die



jüngeren Frauen wanderten über Stock und Stein bis zum Wildmadfurgeli. Murmeltiere, Bäche, gute Gespräche, Schweissperlen und ein Gipfelschnaps machten die Wanderung besonders. Zum Abschluss folgte für viele noch eine abenteuerliche Fahrt mit Trotinetts oder Dreiradfahrzeugen über steinige Wege und Wasserrinnen. Alle kamen heil und mit einem Lächeln im Gesicht am Ziel an. Nach einem letzten Eis ging es zurück nach Hause – mit etwas Muskelkater, aber vor allem mit vielen schönen Erinnerungen an die Turnfahrt 2026. Vielen Dank an die Organisatorinnen!

Resilienz in jedem Alter – Innere Stärke für ein gutes Leben

Der Kneippverein Dussnang lädt am Donnerstag, 3. September, um 20 Uhr in der Rehaklinik Dussnang zu einem Referat von Susanne Vogel-Engeli ein. Die Referentin zeigt auf, welche Faktoren einen Menschen stärken, um in schwierigen Lebenssituationen durch einen guten Umgang wieder zurück in die eigene Lebenskraft zu finden. Wenn Chancen in den Herausforderungen erkannt werden, kann persönliches Wachstum gelingen.

Der Blick auf die eigenen Superkräfte und der Austausch mit anderen Menschen können helfen, sich zu stärken und im Alltag noch bewusster unterwegs zu sein.

- Kosten:**
- 15 Franken für Mitglieder
 - 20 Franken für Gäste
- Ohne Anmeldung

Resilienz in jedem Alter

Innere Stärke für ein gutes Leben

Resilienz verstehen, an Herausforderungen wachsen, Ressourcen entdecken und zurück in die eigene Lebenskraft finden.

Interaktives Referat mit **Susanne Vogel-Engeli**
Kommunikation und Coaching

www.respektvoll.ch

Kneipp-Mitglieder Fr. 15.- / Gäste 20.-
Ohne Anmeldung

Donnerstag, 3. September 2026, 20.00 Uhr
Rehaklinik, Dussnang